

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 115 (2018)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bild: Samuel Trümpy/Keystone

Subsidiarität – eine Herausforderung für die Sozialdienste

Sozialhilfe ist subsidiär. Sozialhilfe wird nur dann ausgerichtet, wenn die Selbsthilfe durch Einkommen und Vermögen oder die Dritthilfe durch die Sozialversicherungen zum Beispiel gar nicht, nicht ausreichend oder noch nicht vorhanden ist. Die Subsidiaritätsprüfung in Sozialdiensten ist anspruchsvoll. Sie erfordert viel Fachwissen sowie fein austarierte Instrumente, um den richtigen Weg durch das Labyrinth der individuellen Anspruchsberechtigung zu finden.

SCHWERPUNKT

- 14 Subsidiarität – eine Herausforderung für kleinere Sozialdienste
- 16 Zu krank für die Arbeit – zu gesund für die Rente
- 18 Sozialhilfe beziehen oder das Freizügigkeitskonto auflösen?
- 20 Die Subsidiaritätsspinne – ein Hilfsmittel zur Klärung der subsidiären Ansprüche
- 22 Hilfswerke und öffentliche Sozialhilfe – von der Komplementarität zur Subsidiarität?
- 24 «Fast jeder Antrag auf eine IV-Rente wird zuerst abgelehnt.»